

Barbara Unmüßig<sup>1</sup>

## Globale Umweltarbeit<sup>2</sup> der Heinrich-Böll-Stiftung

*Die Heinrich-Böll-Stiftung ist die Grünen-nahe politische Stiftung, die ihre Wurzeln in der Bundesrepublik hat und ideell wie praktisch eine internationale Akteurin ist. Kern ihres Auftrages ist – wie aller politischen Stiftungen in Deutschland – die politische Bildung im In- und Ausland. Mit der Studien- und Promotionsförderung unterstützen diese Stiftungen den politischen Nachwuchs in Deutschland und weltweit. Finanziert werden sie aus Steuermitteln und proportional zur Stärke ihrer jeweils im Bundesparlament vertretenen Parteien. Gleichzeitig sind diese politischen Stiftungen juristisch unabhängig. Sie entscheiden selbst, in welchen Ländern, zu welchen Schwerpunkten und mit welchen Partnern sie zusammenarbeiten wollen.*

Die Heinrich-Böll-Stiftung (hbs) ist die nach Heinrich Böll benannte parteinahe Stiftung von Bündnis 90/Die Grünen. Sie wurde 1996 gegründet, hat ihren Hauptsitz in Berlin und betreibt weltweit inzwischen 31 Auslandsbüros. Unsere übergeordneten Ziele sind die Förderung lebendiger Demokratie und Durchsetzung der Menschenrechte, soziale Teilhabe aller und die ökologische Transformation der Gesellschaft. Die gesellschaftliche Emanzipation und die Gleichberechtigung der Geschlechter ist eine politische und organisationsbezogene Querschnittsaufgabe. Wir engagieren uns für die Gleichberechtigung kultureller und ethnischer Minderheiten, für die Selbstbestimmung sexueller Orientierung und für die soziale wie politische Partizipation von Menschen mit Migrationsgeschichte. Wir treten für Gewaltfreiheit und eine aktive Friedenspolitik ein.

### **Ökologische Transformation der Gesellschaft**

Die Klimakrise, der Verlust an Biodiversität, die Zerstörung und Übernutzung von Ressourcen aller Art, die globale Ungerechtigkeit und die Armut sowie fehlende demokratische Teilhabe sind die wichtigsten Triebfedern unseres Handelns. Wir wollen Beiträge zur globalen ökologischen und sozialen Transformation leisten, wofür wir Partner/innen in aller Welt suchen. Das tun wir auf verschiedenen Ebenen:

<sup>1</sup> unter Mitarbeit von Lili Fuhr, Stefanie Groll, Christine Chemnitz und Heike Löschmann.

<sup>2</sup> Dieser Artikel gibt nur exemplarisch die Globale Umweltarbeit der hbs wieder und erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.